

Saale-Zeitung.

Siebentwanzigster Jahrgang.

werden die Spaltzeile oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 15 Pfg. berechnet und in der Expedition von unseren Anzeigenstellen und allen Annoncen-Expeditoren angenommen.

Erscheint gewöhnlich täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. (Der Abdruck unserer eigenen Artikel ist nicht gelistet.)

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei zweimaliger Abholung 2,75 M. Durch die Post 3 M., dreimonatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Befehlgebühren werden von allen Reichspostanstalten angenommen.

Nr. 5882 des amtl. Zeit.-Berz. Für die Redaktion verantwortlich: Hermann Jordan in Halle.

(Sprechverbindung mit Berlin, Leipzig, Magdeburg u.)

Nr. 15.

Halle a. d. Saale, Dienstag den 10. Januar

1893.

Darwinismus und Christenthum.

In Deutschland ist die Meinung noch vorherrschend, daß Darwinismus und Christenthum unvereinbar Gegenstände seien. Daß diese Meinung sich aber nicht von selbst versteht, kann man schon aus der Tatsache entnehmen, daß englische Gelehrte die naturwissenschaftlichen Theorien ihres berühmten Landsmannes unbedenklich acceptirt haben, ohne sich doch im mindesten in ihrer christlichen Ueberzeugung und Gesinnung dadurch erschüttern zu lassen.

Man hat sich aber nicht nur mit der Annahme begnügt, daß die Naturwissenschaften nur die Lehren von einer einseitigen Entwicklungslehre sind, sondern es ist auch weit von dem philosophisch in Darwinismus verstanden ist. Und so wußte auch der Mathematiker und Physiker Karl Snell, dessen geistvoller Schüler niemand philosophische Theorien abspinnen kann, die Anerkennung der darwinistischen Entwicklungslehre mit philosophisch gefärbt, aber wesentlich christlich Ideen zu verbinden.

Seine vor Darwin's Auftreten schon waren Snell seine biologischen Ueberzeugungen erwachten, die jedoch nur nach ihrer naturgeschichtlichen Seite mit der darwinistischen Entwicklungslehre übereinstimmen, während er diese, wie auch Eduard v. Hartmann, nach ihrer philosophischen Ausdeutung wesentlich modifizirt, ja bekämpft.

Man hat sich aber nicht nur mit der Annahme begnügt, daß die Naturwissenschaften nur die Lehren von einer einseitigen Entwicklungslehre sind, sondern es ist auch weit von dem philosophisch in Darwinismus verstanden ist.

am Darwinismus rückhaltlos anerkennen und doch der so unbefriedigenden und trostlosen rein mechanischen Weltanschauung entziehen sich zu entsagen.

Wenn freilich der Darwinismus zur rein naturalistischen Weltanschauung sich gestaltet, die nichts kennt als blinden Zufall, äußere Kräfte und Gelege und eine atomistische Materie, dann ist die Konsequenz, daß Gott eine Illusion, ein Traum ist und daß der Mensch, wie es wohl von darwinistischer Seite brutal ausgesprochen wurde, nur Staub ist.

Dagegen kann es für die Geisteshöhe des Menschen, für seine ewige Bestimmung und sein Verhältniß zu Gott als ganz gleichgültig erachtet werden, auf welche Weise der Bau der Schöpfung thatsächlich ausgeht ist, wenn man nur den letzten und ewigen Grund dieses Baues in Gott selbst weiß.

Daß die biblische Schöpfungsgeschichte durch die natürliche des Darwinismus auch im Sinne eines neuen Umgebens werde, beruht auf einer völligen Verkenntnis der Bibel ist nichts als der natürliche Rahmen, den die biblische Arbeitswoche von 6 Tagen dem Erschaffer darbot, eben so wie die einzelnen Tage nach jüdischer Rechnungsweise aus Abend und Morgen sich zusammensetzen.

Deutsches Reich.

Berlin, 9. Jan. Gesehen nachmittags unter dem Namen J. M. die Kaiserin Friedrich nebst Prinzessin Margarethe eine Spazierfahrt durch den Tiergarten und am Abend um 6 Uhr wohnen beide dem Gottesdienste in der evangelischen Kapelle des Schlosses Monbijou bei.

Berlin, 9. Jan. Aus Sigmaringen berichtet man vom heutigen Tage: Vormittags 9 Uhr 30 Min. trat der König von Rumänien mit großer Gefolge in Halle ein. Um 10 Uhr 30 Min. kam König Wilhelm von Württemberg mit Sonberzug unter dem Geleite der Götoden an, bald darauf lief der Sonderzug des deutschen Kaisers unter Glodengelächte ein.

Der Kaiser und die Kaiserin werden am Mittwoch früh 8 Uhr 10 Min. Sigmaringen wieder zu verlassen und sich über Müllingen und Orenburg nach Karlsruhe zu begeben, wo die Ankunft mittags 12 Uhr 50 Min. erfolgen dürfte.

Dem „Schwäbischen Merkur“ zufolge führt der König von Württemberg nach der Ermählungsfeierlichkeiten des Herzogs Albrecht von Württemberg mit der Erzherzogin Margarethe direkt von Wien nach Berlin, um an der Feier des Geburtsfestes des Kaisers Theilzunehmen.

Berlin, 9. Jan. Dem Vernehmen nach wird die durch den furchtbar erfolgten Tod des Herrn v. Marcard erledigte Stelle des Unterstaatssekretärs im Landwirthschaftlichen Ministerium nicht wieder besetzt werden.

Berlin, 9. Jan. Einer Meldung aus Hattenhelm zufolge ist der Auktionsrevisor Bruno Jolla von Bälow nach Beendigung einer Reise durch das holländische Kooteveld, Doornböld und die westliche Damaraland der Provinz Sumatra zurück getroffen.

Berlin, 9. Jan. [Orig.-Ber.] Die Gründung der neuen „Ratio-Asparter“ scheint so weit vorgeschritten zu sein, daß ihre Konstituierung unmittelbar bevorsteht.

Im Anschlusse an die Mittheilungen des „Reichs-Anz.“ über die angeblichen Welfenfonds-Auktionen stellt der „Staatsanzeiger für Württemberg“ fest, daß der frühere Hauptmann Miller durch königliches Dekret vom Juni 1890 aus dem Offiziersstande entlassen sei.

Berlin, 9. Jan. (Orig.-Ber.) Der in dem Dementi des „Reichs-Anz.“ mehrfach erwähnte „Jurist“ Lunge ist ein noch sehr junger Mann, ein Student, der unterer Bezeichnung nach im 6. Semester liegt.

Berliner Zeitungen, und nach ihnen auch wir, hatten berichtet, daß das Reichspostamt veranlaßt sei, das System der Dienstattributen in seinem Rejort zur Einführung zu bringen.

Dem Abgeordnetenhause ist unter dem Titel „Gesetzentwurf betr. Veränderung des Wasserfahrrens“ eine Novelle zu dem Wasserfahrts-Gesetz, die sowohl bei den Wahlen zum Abgeordnetenhause wie bei denen zu den Gemeindevorstellungen die Verhinderungen des Wasserfahrts verhindern soll, die durch die neue Einkommensteuer bereits eingetreten sind.

§ 1. Für die Wahlen zum Hause der Abgeordneten werden die Wahlkreise nach Maßgabe der von ihnen zu entrichtenden direkten Staats-, Gemeinde-, Kreis-, Bezirks- und Provinzialsteuern in drei Abtheilungen getheilt, und zwar in der Art, daß von den Gesamtsummen der Steuerbeträge aller Wahlkreise fünf Zwölftel auf die erste, die zweite, vier Zwölftel auf die zweite Abtheilung und drei Zwölftel auf die dritte Abtheilung entfallen.

§ 2. Wo direkte Gemeindesteuern nicht erhoben werden, treten an deren Stelle die vom Staate veranlagten Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer.

Bernsprech-Nachrichten.

Berlin, 10. Jan., vorm. 7 1/2 Uhr.

Belgrad. Nach einer Meldung des „V. T.“ brach in mehreren Gemeinden von Montenegro ein gewaltiges Erdbeben aus, welches in kurzer Zeit auf die benachbarten russischen Provinzen übergriff und viele Tote und Verwundete. Das Militär stellte die Gegend wieder her, viele Fogen und Bürger wurden verhaftet.

Letzte Telegramme.

Gen., 10. Jan. Der „Rein-Weiß J.“ wird von maßgebender Seite aus Sarbrücken geschrieben, daß die Bergbehörde nicht beabsichtigt, den Aufständigen ein Ultimatum zu stellen, weil sie mit umfangreichen Arbeiterentlassungen (man spreche von 8000 Mann, die allmählich entlassen werden sollen) vorgehen werde. Die Bergbehörde betrachtet die Maßregel als das einzige Mittel, die Aufständigen zum Bewußtsein zu bringen, daß auf den föhnlidhen Gruben nicht der Wille der sozialdemokratischen Arbeiterführer, sondern derjenige der Behörden maßgebend ist.

London, 10. Jan. Nach einer weiteren Meldung des „Rent. Dir.“ aus Buenos Ayres hätte die Bundesregierung beschlossen, zugleich der Provinzialregierung und den Aufständigen von Corrientes zu vermitteln, um Unterwerfung zu verhandeln.

Washington, 9. Jan. Der Senat berief die eingebrachte Bill, nach welcher die monatlichen Silberverkäufe insbesonders werden sollen. Der Senator für Colorado hob im Laufe der Beratungen vor, es sei keine Aussicht vorhanden, daß die Bill in der gegenwärtigen Session angenommen werde.

Metereologische Station zu Halle.

Table with 3 columns: 9. Jan. 9 U. ab., 10. Jan. 7 U. mrg., and 10. Jan. 7 U. ab. Rows include Barometer, Thermometer, Wind, and Windgeschwindigkeit.

Handels- und Verkehrs-Nachrichten.

Ledermarkt. Frankfurt a/M., 9. Jan. Der heute hier abgelaufene Lederbörsemarkt war schwach besucht und konstatierte eine matte Stimmung für leuchtende Häute zu Holz- und Gerbschleier; schwere Waare bis 5, leichte Waare bis 10 Proz. rückgängig.

Oesterreichische Valutaregulierung. Wien, 9. Jan. In der heutigen Konferenz im Finanzministerium wurden, wie das Fremdenblatt meldet, vornehmlich eine Reihe technischer Detailsfragen der Valuta-Operation erörtert. Der Beginn der eigentlichen Verhandlungen sei für Mittwoch in Aussicht genommen. Bei den bevorstehenden Konferenzen handle es sich um die Konversion der Prozentigen Kuponen in Gemischtheilungen von 28 Millionen in eine 4prozentige Komponente, der 5prozentigen Vorarlberger Eisenbahn-Obligationen im Betrage von 5,940,000 Fl. und der 4prozentigen Rudolfbahn-Obligationen in 4prozentige Kronen-Eisenbahn-Obligationen. Ueber das Finanzministerium ist Steinbach ermächtigt, etwa 180 Millionen Fl. Goldrente zu begeben, um den österreichischen Anteil an der Forderung der Staatsnoten zu beschaffen. Ein Teil dieser Goldrente soll jetzt gleichfalls zur Ausgabe gelangen. Es besteht die Absicht gleichzeitig in Ungarn nach in Oesterreich, einen Teil der Titres fest und einen Teil in Option zu übernehmen.

Russische Finanzen. Petersburg, 9. Jan. Am 1. Okt. a. St. 1892 betragen die ordentlichen Reichseinnahmen des laufenden Finanzjahres 615,000,000 Rubel gegen 609,000,000 Rubel im vergangenen Finanzjahre; die außerordentlichen 167,000,000 Rubel gegen 38,000,000 Rubel im Vorjahre. Die gewöhnlichen Reichsausgaben betragen 689,000,000 Rubel gegen 679,000,000 Rubel im Vorjahre; die außerordentlichen 99,000,000 Rubel gegen 83,100,000 Rubel im Vorjahre. — Am 1. Nov. a. St. betrug der Werth der Ausfuhr aus Russland 37,200,000 Rbl., derjenige der Einfuhr nach Russland 30,000,000 Rbl. Die Handelsbilanz zu Gunsten Russlands stellt sich daher auf über 60 Mill. Rbl.

Wasserstände. († bedeutet über, — unter Null.)

Table with columns for location (Artern, Weissenfels, Halle, etc.), date, and water level change.

Moldau. Iser. Bgr. Elbe.

Table with columns for location (Budweis, Prag, Jaroslau, etc.), date, and water level change.

Am 7. Jan. 1893: Melnick Stauwasser, bewaldet, Elbe ist zugefroren bis Melnick. Am 8. Jan. 1893: Melnick Stauwasser, freie, Elbe zugefroren bis Melnick. Am 8. Jan. 1893: Torgau Teilweis schwach. Wittenberg Eisstand. Barby Teilweis stark. Torgau Eisstand.

Börse zu Halle am 10. Januar.

Preise mit Ausschluss der Maklergebühr für 1000 kg netto. Weizen, fest, 146—154 M., feinsten märkischer über Notiz. Rauhweizen 145—153 M. Roggen, fest, 137 bis 141 M. Gerste, Brau-, beachteter, 150—173 M., feinste bis 180 M., Futter- 125—140 M. Hafer, fest. 145—151 M. Mais, amerikanischer Mixed, 130 bis 132 M., Donaumais 125 bis 140 M. Raps, ohne Handel, Rübsen, Sommer- rübsen, — M. Erbsen, Viktoria-, 185—195 M. Preise für 100 kg netto. Kümmel, anschl. Sack, 43,00 M. Stärke, einschliesslich Fass, Hallesche prima Weizen, bei knappen Vorräthen, 40,00—41,00 M., abfallende Sorten niedriger. Maisstärke, anschl. Fass, 37,00—38,00 M., Knappe Vorräthe. Linsen 30,00—40,00 M. Bohnen 16,00—17,00 M. Rothklee 100 bis 116—132, schwedischer Klee 96—110—120 M., Weissklee 90—110—130 M. Futterartikel mäßig. Futtermehl 12,00—13,00 M. Roggenkleie 10,00—11,00 M. Weizenschalen 8,50—9,50 M. Weizengrieskleie 9,00—10,00 M. Malzkeime, helle, 12,00—13,00 M., dunkle 10,50—11,50 M. Oelkuchen 12,50 M. Malz 26,50—28,50 M. Rubel 50,50 M. gefordert. Petroleum 22,50 M. Solsolöl 0,28300 14,50 M. Spiritus, 10,000 Liter Proz. höherer Kattunf. mit 50 M. Verbrauchsabgabe 52,60 M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe 52,10 M. Rüben- — M.

Table with columns: Genre de, Hamburg, 9. Jan., and various commodity prices like sugar, coffee, and flour.

Table with columns: Zf., M., and prices for various commodities like flour, oil, and other goods.

Lepziger Börse, 9. Januar.

Table with columns: Zf., M., and prices for various commodities like flour, oil, and other goods.

Berliner Börse vom 9. Januar.

Die Nachbörse schloss fest in Banken, nicht voll behauptet in Montanwerten, relativ preisstillend in Fonds trotz sehr flauen Paris. Bahnen ruhig. Buschdächer fest. Russen still. Noten behauptet. Das Geschäft von der Fusion des Bochumer Gußstahlwerkes mit der Maschinenbauanstalt Schwartzkopf bewirkte starke Deckungen in Bochumen, ebenso Laura höher auf Chancen russisch-deutschen Handelsvertrages. Am Kassamarkt waren höher: 3/4proz. Konsol, Preuss. Bodenkreditbank, Berliner Handels-Gesellschaft, Deutsche Effekten-Bank, Krefelder Eisenbahn, Lütich-Lindenberg, Niederwaldbahn, Alronis Brauerei, Chemnitz Bar-Veren, Düsseldorf Draht, Fraustadter Zucker, Patzenhofer Brauerei, Gagnepauer Eisenwerke, Hannoverische Maschinen, Hansa Dampfschiffahrt, Hemmo, Löwe u. Co., Milzerei Wrede, Niemburger Eisen, Nordl. Jute-Spinnerei, Nordl. Lagerhaus, Oberschles. Chamotte, Brauerei Pfeifferberg, Pommerische Maschinen, Harzmann, Schultheisbrauerei, Spandauer Brauerei, Arndberger Bergwerk, Bismarckhütte, Bonifatius, Britzer

Table with columns: Div., Eisenb.-Stamm-Akt., and prices for various stocks like Leipzig, Bismarckhütte, etc.

Table with columns: Div., Eisenb.-St.-F.-Akt., and prices for various stocks like Leipzig, Bismarckhütte, etc.

Table with columns: Div., Eisenb.-St.-F.-Akt., and prices for various stocks like Leipzig, Bismarckhütte, etc.

Kursnotierungen vom 9. Januar.

Table with columns: Deutsche Fonds u. Staatspap., and prices for various government bonds and securities.

Deutsche Eisenb.-Stamm-Aktien.

Table with columns: Eisenb.-Stamm-Aktien, and prices for various railway stocks.

Deutsche Eisenb.-Stamm-Prioritäten.

Table with columns: Eisenb.-Stamm-Prioritäten, and prices for various railway preference stocks.

Ausländische Fonds.

Table with columns: Ausländische Fonds, and prices for various foreign government bonds.

Ausl. Eisenb.-Stamm- u. Stamm-Prior.-Aktien.

Table with columns: Ausl. Eisenb.-Stamm- u. Stamm-Prior.-Aktien, and prices for various foreign railway stocks.

Deutsche Hypoth.-Pfandbriefe.

Table with columns: Deutsche Hypoth.-Pfandbriefe, and prices for various mortgage bonds.

Kohlen, Concordia, Donnersmarkthütte, Dortmund Union St.-Pr. Höder St.-Pr., Lauchhammer, do. Konv., Oberschles. Eisenbahnbedarf, Rheinische Stahlwerke. Niedriger notierten: Nationalbank für Deutschland, Anchen-Maschinen, Eisenbahn, Altenburg-Zeitung Eisenbahn, Dortmund-Gronau, Lübeck-Großherzogburger, Ostpreussen, Berl. Elektr.-Werke, Berl. Jute-Spinnerei, Schwartzkopf, Hamburg-Amerika Packet, Grusonwerk, Seck Mühlenthan-Gesellschaft, Baroper Walzwerk, Hugo, Rheinische Anthracit, Westereggen. Deutsche wie fremde Anlagewerke waren im allgemeinen eher schwächer. Privatkontingent 1 1/2 Proz. Produktumgang rkt. Wizen schloss bei schwachem Angebot um 3/4 M. für Termine höher. Roggen geringfügig niedriger, wodurch der Terminhandel lebhafter angeregt wurde bei Besserung von 1/2 M., die jedoch wieder 1/2 M. einbüßte. Hafer fest, doch Umsatz gering. Spiritus fest auf Deckungen der Blancoverkaufer, wofür auch heute das Gerücht von Einführung des Monopols für Rohspiritus massgebend war.

Bank-Aktien.

Table with columns: Bank-Aktien, and prices for various bank stocks.

Eisenb.-Prior.-Obligationen.

Table with columns: Eisenb.-Prior.-Obligationen, and prices for various railway preference bonds.

Bank-Aktien.

Table with columns: Bank-Aktien, and prices for various bank stocks.

Bergwerk- u. Hütten-Ges.

Table with columns: Bergwerk- u. Hütten-Ges., and prices for various mining and metallurgical stocks.

Industrie-Aktion.

Table with columns: Industrie-Aktion, and prices for various industrial stocks.

Hof-Kalligraph Fix's
Schreib - Lehr - Methode.
 Unter Garantie des sicheren u. schnellen Erfolges lehre ich nach dieser unübertroffenen Methode jedem Jnden, ohne Rücksicht des Alters, mag er noch so schlecht und ungeschickt schreiben, in kurzer Zeit eine gefällige und geläufige Handschrift. Lehre: **Deutsch-, Latein-, Kopf- und Rundschrift.** Anmeldungen u. Eintritt zu jeder Zeit. — Mässiges Honorar.
F. Wehmer, Vertreter des Herzoglich Sachsen-Altenburgischen Hof-Kalligraphen **H. Fix** zu Magdeburg.
 Unterrichtslokal: „Gr. Steinstrasse 18, 3. Etage“.

Rhotertsche Lehr- u. Erzieh.-Anstalt,
Realschule zu Bad Sachsa am Harz.
 (Klassen VI—I (Septa — Unterterciana).
Pädagogium für Knaben der besseren Stände mit besonderer Gymnasialabtheilung von Klasse III an. Bis jetzt bestanden sämtliche aus Kl. I abgehenden Klassen die Freiwillegprüfung. 1 Okt. 1892 in die Oberterciana des Königl. Gymn. zu Sörten aufgenommen. Gelehrte, ganz besonders gelungene Vorge der neueren Unterrichtsmethoden, Besondere in: **Recht, gute Pflege, strenge und gewissenhafte Aufsicht und Nachhilfe.** Besondere und Auskünst. fortgesetzt durch den **Direktor Rhotert.**

Etaatl. genehm. u. unter Aufs. d. hoh. Cult.-Minist. stehende
Vorbereitungs-Anstalt
 für die Prüfungen bei d. N. D. Reichspost u. N. S. Staats-Eisenbahn, sowie zur Berechtigungsbewerbung f. d. einj.-freie. Dienst in d. d. N.-Armee.
 Neue Kurse: 7. Januar und 8. April 1893. Nur 60 Schüler finden in meinem Anstalt Aufnahme. Unterricht: Griech. Latein, Französisch, Englisch, Deutsch, Rechnen, Buchführung, Geometrie, Physik, Chemie, Geschichte, Naturgeschichte, Musik, Kunst, Zeichnen, Sport, Turnen, Reiten, Jagd, Gartenbau, Kochen, Hauswirtschaft, etc.
 Aufnahmeprüfung am 1. u. 2. April 1893. Unterricht: Griech. Latein, Französisch, Englisch, Deutsch, Rechnen, Buchführung, Geometrie, Physik, Chemie, Geschichte, Naturgeschichte, Musik, Kunst, Zeichnen, Sport, Turnen, Reiten, Jagd, Gartenbau, Kochen, Hauswirtschaft, etc.
 Aufnahmeprüfung am 1. u. 2. April 1893. Unterricht: Griech. Latein, Französisch, Englisch, Deutsch, Rechnen, Buchführung, Geometrie, Physik, Chemie, Geschichte, Naturgeschichte, Musik, Kunst, Zeichnen, Sport, Turnen, Reiten, Jagd, Gartenbau, Kochen, Hauswirtschaft, etc.
Alfred Pache, Dir. V. a. D., Cand. d. hoh. Schulfamts.

Gothaer Lebensversicherungsbank.
 Haupt-Agentur Halle (Saale): **Dr. Wilhelm Rasch, Steinweg 25.**

Im Haleschen Schlachthof
 verkaufen wir Schlachtwiehe aller Art und nehmen Landwirthe und Fleischhändler gegen eine einmalige Gebühr von 3.40 & als Mitglieder auf. Die Versicherung jedes einzelnen Stückes beträgt das Mitglied selbst durch Einzahlung der Prämie und liefert die Gesellschaft volle Garantie.
Halescher Versicherungsverein
 Große Meißelstraße 49.

Tanz-Unterricht.
 Zu meinem Ende Januar in den „Kaisersälen“ beginnenden 2. Winterkursus werden gefällige Anmeldungen jederzeit entgegengenommen.
H. Wipplinger,
 Augustinstraße 9, L. Ecke der Dorfstrasse.

Strenge bringe ich zur gef. Kenntnissnahme, das ich **Merseburgerstraße Nr. 161, Ecke Königs- und eine Filiale meiner**
Cigarren-Specialhandlung
 eingerichtet und dieselbe mit gleich reichhaltiger Auswahl aller vorzüglichsten Fabrikate ausgestattet habe wie in meinem Hauptgeschäft.
 Ich bitte auch die Herren Unternehmer geeignete Wohlwollen zu schenken und sei mir
Franz Stempel,
 Hauptgeschäft Alte Promenade 23, früher 16b, Filiale Ecke Königs- und Merseburgerstraße.

Gehr. Erbrecht & Günther,
Motoren-Fabrik, Bernburg.
 Spezialfabrikation:
 Abtheilung I.
Stehende Zwerghmotore
 für das Kleingewerbe bis 5 Pferd.
Dampfmaschinen liegender Konstruktion,
 ein- und zweifachdringende bis 120 Pferd.
Dampfpumpen aller Art.
 Abtheilung II.
Heissluftmotore
 sowie
 Heissluft-Pumpmaschinen f. Gärereien etc.

Donnerstag den 12. und Freitag den 13. ds. steht ein großer Transport der besten **Dänischen Wagen- u. Arbeitspferde** unter den bekannt reellsten Bedingungen im Gasthof zum „**Russischen Hof**“ Halle a. S., Delitzscherstraße, zum Verkauf.
Jul. Gebhardt, Baruth, Mark.

Vollständige
Geschäftsauflösung.
 Für den Angelegenheit verantwortlich: **Dr. König in Halle.**

Unter Allerhöchstem Schutze Sr. Majestät des Kaisers
Ruhmeshallen-Lotterie
 für Errichtung eines Kaiser Friedrich-Museums.
 Zur Verloosung gelangen 1 à 50,000, 2 à 20,000, 3 à 10,000 Mark, in Summa 26,000 Gewinne in zwei Ziehungen.
 Die Gewinne bestehen nur aus Gold und Silber und sind mit 90 pCt. gewährleistet.
I. Ziehung am 17. u. 18. Januar 1893.

Jedes in der ersten Ziehung nicht gezogene Loos nimmt an der zweiten Ziehung ohne Nachzahlung Theil. Loose à 1 Mark, 11 Loose = 10 Mark, Porto und zwei Gewinnlisten (I. und II. Ziehung, 30 Pfg. empfiehlt und versendet

Carl Heintze, General-Debit,
 Berlin W., Unter den Linden 3.
Reichsbank-Giro-Conto. Telegramm-Adresse: „Lotteriebank Berlin“.
 Geehrte Besteller bitte ich auf dem Abschritt der Postanweisung den Namen etc. deutlich aufzuschreiben, damit mir die prompte Ausführung des Auftrages möglich wird. — Versand gegen Coupons und Briefmarken, auch unter Nachnahme.

Ruhmeshallen-Lotterie in Görlitz
 zur Errichtung des Kaiser Friedrich-Museums.
 26,996 Gewinne im Gesamtwerthe 750,000 Mark, von welche in 2 Ziehungen zur Entscheidung kommen.
Erste Ziehung schon am 17. u. 18. Januar.
 Original-Loose, nützlich à 1 Mk. empfehlen **J. Barck & Co.,** für beide Ziehungen, d. Gr. Ulrichstraße 4. (Von anwärts 30 & mehr für Porto und Gewinnlisten.)

Nur baare Geldgewinne.
 Nächste Ziehung 1. Februar.
Ottomanische 400 Frs. Loose
 Haupttreffer 500,000, 400,000, 200,000, 100,000, 50,000, 25,000, 20,000, 10,000, 6,000, 4,000 u. 1 u. Jedes Loos wird im denbar ungenüthigten Falle mit 185 M. gezogen. Alle 2 Monate Ziehung.
Keine Vieten.
 Ich verkaufe diese Loose, welche überall gesetzlich zu spielen erlaubt sind, gegen Monatsraten à fünf Mark per Stück mit sofortigem Gewinn-Anrecht.
 Bestellungen per Post-Anweisung oder Nachnahme.
G. Westeroth, Bank-Agentur Düsseldorf a/Rhein.

Jedes zweite Loos gewinnt in der
Anhaltischen Ausstellungs-Lotterie
 deren Ziehung am 15. Februar ex. in Dessau stattfindet.
 Loose à 1 Mk. empfehlen **J. Barck & Co.,** Gr. Ulrichstr. 4, I. und die übrigen durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Zur Anfertigung feiner Herren- und Damen-Modellen, Reparaturen werden sauber ausgeführt **Gr. Braubausgasse 30, II. A. Berger, Schneidermeister.**

Briketts und Holzpreßkneie,
 vorzüglichste Böhm., Mariafsch., Britannia-Salonkohlen,
 alle Stein- und Anthracitkohlen,
 Gasanfalls-, Schmelz- und Grube-Cok, Holz etc.
 empfehlen billigt in jedem Quantum und besten Qualitäten
Robert Barth & Co., Contor: Geißstraße 2. Telefon 478.

Gänsefedern 60 Pfg.
 neuerartiger pr. Bld. Gänsefedern, so wie die besten von der Gans fallen, mit allen Dämmen Bld. 1.50 & 2.00, füllfertigste auf einjährige Gänsefedern Bld. 2. & beste böh. miltische Gänsefedern Bld. 2.50 & russische Gänsefedern Bld. 2.50 & feinste, weiße Gänsefedern Bld. 4.50 & von letzteren beiden Sorten 3-4 Bld. zum großen Oberbett völlig ausreichend) verendet per Nachnahme (nicht unter 10 &).
Gustav Langst,
 Berlin S., Prinzessstraße 46.
 Verpackung wird nicht berechnet. Viele Anerkennungs-schreiben.

Calmbacher Exportbier
 von **Christian Pertsch** in Calmbach empfiehlt in bekannter feinsten Qualität in Gebinden und Flaschen
E. Lehmer, Böbergasse 2
 an der Grossen Ulrichstrasse, Fernsprecher Nr. 238.
 NB. Preisliste zu meinen diversen Bieren ist in meinem Contor zu haben, auch auf Wunsch franco zugesandt.

Ehe
 Sie eine Tafelwein trinken, verlangen Sie Preisliste von mir. Billigste, reellste Bedienung, kühl einlaufende Anerkennungen. **Alte Gasse 116, Remtr. 10. H. W. 16. —, höchste H. B. Anker-Remtr. 16. H. W. 20. Porto frei. Cont. H. W. 16. —, St. Gallen (Schweiz).**

Del-Maffinerie.
 Die komplette Einrichtung einer solchen ist sehr preiswerth zu erwerben. Restfaktanten wollen ihre Adr. in der Zeitung dieser Zeitung bis 15. Jan. niederlegen unter 51 C.

Weinfässer 100—120 Liter Inhalt hat abzugeben **J. Gebitsch, Erdhen 1. Hnd.**

Reitpferd!
 Goldbusch, 5/8 J., Ostpreuss., Wallach, schöne Figur und großartige Gangart, fehlerfrei, gut geritten und wider einig geladene, wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Off. unter Aufsicht 20 P. an die Expedition d. Blg. erbeten.

Wegen Nachzucht
 ein überaus gutes Pferd, gutes Arbeitspferd (Holl. Belg. Rasse) verkauft **Reinhold bei Zeitz Nr. 5.**

Beste frische **Dannenbaum = Schmiedemulzkohlen**
 liefert **Robert Barth & Co.**
 Lager und Bahnanschl.: **Centralbahn- Nordseite. Telefon 478. Geißstraße 2.**
 500 St. kräftige Flanel- u. Kleider-Lamas verkauft, um damit zu räumen, zum Selbstkostenpreis. **M. Wehr, Belvaierstraße 70.**

Dauer des Total-Ausverkaufs bis spätestens **1. April 1893.**
 Verkauf nur an Wochentagen Vorm. 9—6 Uhr Nachm.
 zu erstaunlich billigen festen Preisen.
Adolph Koslowski, Damen- u. Mädchen-Mäntel-Fabrik, Halle a. S., Kleinשמידן 10.
 Mit Unterhaltungsblatt